

Portion 2 Pfd. Brod, 1 Pfd. Fleisch, 2 Kannen Bier,  $1\frac{1}{16}$  Theil Zugemüse, desgleichen 2796 Rationen, die Ration zu  $1\frac{1}{2}$ , Metze Hafer, 8 Pfd. Heu, 2 Metzen Hecker, 1 Bund Stroh, solches den 5. und 6. September bei der schärfsten Execution abzuliefern, wozu Stadt Schellenberg 60 Pfd. Brod, 30 Pfd. Fleisch,  $\frac{1}{2}$  Tonne Bier, 2 Pfd. Gemüse (was aber nicht geliefert wurde), 1 Scheffel  $7\frac{1}{2}$  Metze Hafer, 120 Pfd. Heu, 2 Scheffel Hecker und 15 Gebund Stroh zu geben hatte.

Den 5. September gegen Abend rückten wieder 6000 Mann in Chemnitz ein. Aber durch Vorstellungen bei dem Fürsten wurden dieselben nicht einquartirt, sondern es wurde auf dem sogenannten Raßberge ein Lager aufgeschlagen, welches mit Brod, Fleisch, Bier, Hafer, Heu und Stroh versorgt werden mußte. Dasselbe mußte aber selbige Nacht noch aufbrechen und 3 Tage und Nächte marschiren. In Chemnitz hörte man zwar nichts, daß Jemandem etwas genommen worden wäre, aber in Gablenz nahmen sie ein Pferd mit und gaben dem Besitzer desselben ein Viertel Bier dafür.

Den 6. September kam wieder Ordre des Abends um 8 Uhr, daß Stadt Schellenberg an Portion 120 Pfd. Brod und 120 Kannen Bier, an Ration 3 Scheffel 3 Viertel 1 Metze Hafer, 30 Gebund Stroh, 240 Pfd. Heu und 4 Scheffel Hecker zu liefern habe. Diese Lieferung ist den 8. September abgegangen, aber des Abends um 7 Uhr wieder zurückgekommen, weil das Lager bereits gebrochen war.

Den 8. September früh um 4 Uhr kam preuß. Ordre in das Kreis-Amt Freiberg, daß das Amt Augustsburg liefern mußte: 8 Pferde und 2 Knechte. Die Pferde durften aber nicht über 6 Jahre alt sein, 70 Hufen zu einem Pferd. Es hat Se. Majestät 25 Thlr. für ein Pferd und für einen Knecht 10 Thlr. gegeben und täglich 2 Pfund Brod und monatlich 2 Thlr. Löhnung. Den 12. September erging Orde an das Amt Augustsburg: 4 vierspännige Korb-Wagen nach Chemnitz zu schicken, um in's Magazin nach Freiberg zu fahren. Diese Lieferungs-fuhre aus unserer Stadt ist am 15. September abgegangen. Zwangsweise mußten 2 Pferde und 1 Mann bei dem Aufbruch herbeigebracht werden, um auf 9 Tage bis nach Altenberg, an der böhmischen Grenze, zu fahren. Den 14. September erging vom königl. preuß. Feld-Kriegs-Commissariat Ordre, daß der erzgebirgische Kreis nach Dresden in das preuß. Magazin liefern sollte: 1806 Scheffel 2 Viertel Hafer, 1401 Str. 44 Pfd. Heu, 240 Schock 52 Schütten Stroh. Nach gemachter Repartition vom Kreis-Commissariat, Herrn v. Carlowitz, betrifft das Amt Augustsburg zu liefern: 242 Scheffel